

Wir sind Dankbar,

Das es uns so gut gelungen ist, um zu erklären was ungeschicklich die feine in Scranton gemacht Auslieferung ist von falschnadeln...

Das Assortiment ist großartig

Im Punkte der Auswahl und der Preise lassen sich die Wünsche erfüllen. Mit einem Blick, der Strahl ist so vollständig, wie wir ihn nur machen können...

Die neuen Röde für Damen

Die hauptsächlichsten 27 Zoll, dreierlei Längen und volle Längen. Die Materialien schließen ein alles, was die änderliche Gefinnung von Damen verlangt...

Schöne Capes für Frauen

In allen den letzten Materialien und Styles. Längen 27, 30, 36 und 42 Zoll.

Damen keine Schwebegarnierte Strick

gemacht von Venetianer, Crago, Abrioso und juvencillier Strick. Das neueste Modell enthält keine Neuen als wir zeigen.

Damen Hannel und Seiden Tullen.

Sie mögt nach New York gehen, um eine feine Kollektion von Damen Tullen zu sehen, als wir zeigen, und dann ist es fraglich, ob Sie hier her köhnt. Hannel Tullen für alle geschäftliche Zwecke zu allen Preisen.

Damen Dreffing Sacques und Badroben

in Eiderwollen und anderen ohenelnden Materialien, in allen den Farben und Styles, die hübsch und falschnadel sind.

Wollwaren

Nachstehend waren Sie schon in unserem neuen Katalog, Woll und Pelz, haben hinter dem Kleidermacher, doch enthält es niemals so viele neue Anordnungen als wir zeigen. Ein Versuch überflüssig wird gewissig werden.

Scranton Spar Bank

120-122 Wyoming Ave., Scranton, Pa. Samuel B. Price, President. A. W. Blair, Vice-President. D. G. Schafer, Kassier.

C. Jones, Standard, Domestic, Crescent und Automatic Nähmaschinen.

Alle Sorten Nähmaschinen repariert, Reparat, Teile und Zubehör.

Chas. Schadt & Bro., Feuer, Unfall und Lebens Versicherung.

No. 2 Bldggebäude. Scranton, Pa.

John C. Zurflieh, 517 Lackawanna Avenue, Verkauf von Real-Eigentum.

Vermieteten, Kollektionen, und andere in dieses Fach einschlagende Geschäfte prompt und gewissenhaft. Bei Eigentum zu verkaufen oder zu kaufen wünscht, mache ich bei ihm.

Wissenswerte Nachrichten.

Philip Farrell, der bei Frau Garman an Nord Washington Straße in Ross geb, wurde früh Dienstag Morgen nach dem Süd Wilkes-Barre Schacht von zwei Männern angegriffen, niedergeschlagen und um alles beraubt, das er in den Taschen hatte.

Charles Caspar von Miners Mills, der seine betagte Schwiegermutter, Frau Julia Santee, in brutaler Weise verstoßte und sie lebensgefährlich verletzte, wurde ohne Zulassung von Bürgerschaft dem Gefängnis überhandt. Er soll zu acht auf die Scheune angezündet haben.

Der eine Strecke außerhalb Rantico wohnte George Layon, ein Malochist der Squeehanna Grube und 35 Jahre alt, wurde gestern Vormittag nahe genannter Grube von einem 70 Pfund schweren Gefäßstück getroffen und so schwer verletzt, das er vier Stunden später starb.

Die Wyoming Strickfabrik zu Plymouth wurde Samstag Mittag auf unbestimmte Zeit geschlossen. Es heißt, das gewisse Besondere zwischen dem Eigentümer und den 350 Angestellten vorgefallen; die ersterer nicht im Stande ist, auszuweichen; er hat im Sinne, die Fabrik nach Danville zu verlegen, wo er eine andere besitzt.

Im No. 6 Tunnel der Squeehanna Kohlen Compagnie zu Glen Lyon wurde Freitag Morgen ein großer Feuer entzündet, dem prompt ein Alarm folgte, jedoch mit Ausnahme von zwei, alle Arbeiter unterleitet die Oberfläche erreichten. Der Miner Adam Kaiser und ein unbekannter Bole konnten erst gerettet werden, nachdem sie theilweise vom Rauch übermäßig worden waren, und letzterer war beinahe erstickt, als man ihn auf fand.

Benjamin Burkett und B. J. Stadhoule befinden sich Freitag Nachmittag in Rempert Township auf der Salsenjaß und plötzlich stolperte letzterer, seine Hüfte ging los und die Ladung brach Burkett in die Hüfte, eine schmerzhafte Wunde verulassend. Stadhoule trug den Schwerverwundeten zwei Meilen weit nach einem Farmhause und ein Arzt wurde requirit, doch hatte der Mann zu viel Blut verloren und starb um 9 Uhr Abends.

Wittston.

Frau Margaret Armstrong, Mutter der Frau John Armstrong von der Junction, starb am Sonntag im Alter von 71 Jahren an Altersschwäche.

Thomas Ford, Vice-Präsident der Erie National Bank von West Pittston, starb Dienstag Nacht nach dreiwöchentlicher Krankheit an der Lungenerkrankung.

Die Eheleute Wm. Hef von Cliff Straße betrauen den Verlaß ihrer 3-jährigen Tochter Helen, die Montag an dem Malern und Halbräume farb. Ihre Beerdigung erfolgte Mittwoch.

Der leblose Körper des W. V. Grosman von West Pittston wurde Montag Morgen von zwei Jägern entlang der Lackawanna Eisenbahnbrücke aufgefunden. Der Kopf war blos zerdrückt und man nimmt an, das ihn ein Zug traf und tödtete.

Eine schlimme Gasexplosion, deren Ursache unbekannt ist, ereignete sich nach der Mittagsstunde Freitag in der Steinhofstraße, nahe hier, wodurch acht Männer verbrannt wurden und leichter Schaden in der Mine angerichtet wurde. Die Verletzten sind: Feuerhelfer Harry Romell, Miner Michael Bradanovich, Miner Joseph Ghisli, Handlanger John Rofchinski, Handlanger Joseph Joltous, Handlanger Andrew Gehiant, Miner Adam Gladbas, Handlanger John Pei etc. Mehrere der Männer sind lebensgefährlich verletzt und man befürchtet, das sie ihren Wunden erliegen werden.

Die Neugierde-Agentur, welche den Bericht verbreitete, das Graf Tolstoi gestorben sei, erhielt die folgende Antwort: „Gabe wieder einen starken Anfall von Malaria-Fieber gehabt, aber ich lebe noch. Keine Gefahr! Tolstoi.“

Graf von Hagfelst - Wittenburg, der vor einigen Tagen von Kaiser Wilhelm dem langgezügten ehrenvollen Abschied als Volschuster des Deutschen Reiches in London erhielt, ist Freitag Morgen in dem Volschustergebäude gestorben.

Die aus Samar kommenden Nachrichten lauten jetzt besser, wenigstens eine Hoffnungsunterstützung von Eingeborenen n. noch nicht aufgefunden hat. Die von unseren Truppen gefangenen Filipinos zeigen Spuren großer Leiden und Entbehrungen.

Col. Arthur Lynch, der in der Bostoner-Armee gegen die Briten kämpfte, ist im Distrikt Galway mit großer Mehrheit zum Mitglied des Parlamentes erwählt worden. Lynch erhielt 1247 Stimmen und sein Gegner, der Unionist Horace Wlanitt, nur 473.

Die französische Akademie hat den Zugpreis zum Betrage von 1000 Francs der Kaiserin Gelele Rotand zuerkannt, die selbst lahm und verwachsen, seit ihrem 13. Lebensjahre ihren gelähmten Vater, ihre kranke Mutter sowie zehn Geschwister ernährt hat.

Stadttrath.

Select Council, 21. November. Die angeordnete Erhöhung der Baifermiete eregte in obiger Versammlung weitläufige Erörterung und gab auch zur Annahme von verschiedenen Vorlagen Veranlassung. Eine Resolution von Herrn W. W. Scranton erucht, (da er andeutete, das verschiedene Stadtrathe ihn um Bestätigung der Erlucht hatten,) das er als guter Bürger und ethischer Mann entwerde die ganze Sache dem Stadtrath unterbreite oder sie in den Zeitungen bekannt mache.

Eine Resolution der Handels-Vehörde, die sich zu Gunsten eines holländischen Wasserwerkes erucht und den Stadtrath erucht, entsprechende Schritte dafür zu nehmen, eregte längere Erörterung; zuletzt wurde sie dem Stadtrath, Recorder und Stadtmann übergeben, mit dem Vorbehalt, sie mit dem Stadtrath Comite der Handels-Vehörde zu erörtern.

Dieser reichte eine Resolution ein, die ihn batigt wurde und Vorfrage trifft für ein Special Comite, das Herrn Scranton seine Aufmerksamkeit machen und ihn erucht, die beabsichtigte Erhöhung wieder zurückzugeben, da dies nach Diver's Ansicht der erste Schritt in der Angelegenheit sein sollte.

Auf Anfrage des Stadtrathes erklärte der Stadtmann, das die Stadt die Scranton Gas und Wasser Compagnie zwingen kann, alles von der Stadt besuchte Wasser zu liefern, wo immer ihre Röhren auf den Straßen liegen. Die Anfrage erfolgte, weil Rechnungen für Wasser im Connel Park und Albeue drückte, seitens der Spring Brook und Capotte Wasser Compagnien, dem Prüfungs Comite zurückgeschickt werden.

Weiter erklärte der Stadtmann, das der Stadtrath seine Befugnis habe, reguläre Rechte zur Entfernung des fahrlässigen Abfalls zu bewilligen, jedoch kann der Direktor der öffentlichen Sicherheit dieses thun, wenn er durch eine diesbezügliche Ordnung Erlaubnis erhält.

Das Dynamiten-Comite der Straßenwagen veranlagte Merriman, eine Befolung einzubringen, die einstimmig angenommen wurde und den Recorder Befugnis giebt, eine Befolung von \$500 zu erlassen für Ergründung der Schulguben. Das Geld soll ausbezahlt werden, sobald die Überlieferung erfolgt ist.

Drei Ordinanzen wurden aus guten Gründen vom Recorder mit seinem Beifall zurückgeschickt; nemlich die zur Bewilligung von \$2,000 für eine Stützmauer an Dritter Straße, die für Abklärung eines Abwässers von Fig Straße, und die für Seitenweg und gepflasterte Gassen in der 20. Ward.

Als jene Ordnung zur dritten Lesung gelangte, welche dem Stadtkontrollor waltete \$525 jährlich für weitere Schreiben bewilligt, nahm Präsident Spittenden die Gelegenheit wahr, um Herrn Howell als unfähig und unangemessen zu erklären, denn nach seiner Ansicht könnte ein guter Wächter die Arbeit besorgen, für welche gegenwärtig drei Personen bezahlt werden. Er bezeichnete die Verwaltung des Amtes als eine miserable und verdammt sie in jeder Weise auf das Schärfste. Aber trotzdem wurde die Ordnung mit nur vier Stimmen dagegen bewilligt.

Die Eigenschafts Ordnung, welche Anfangs des Jahres eingebracht wurde und öffentliche Compagnien, Banken, Broter, Contraktoren, Agenten und dergleichen betrafte, wurde dem Comite wieder übergeben, das die Compagnien ausstreichen soll.

Um das Voranschlags Comite dieses Zweiges gleichmäßig mit dem des unteren Zweiges zu machen, erbatte Präsident Spittenden es auf neun Mitglieder. Die Ordnung zur Abklärung von Carbon Straße und Providence Road ward bei weiterer Stellung angenommen. Die Resolution des unteren Zweiges für Eröffnung von Vine Straße und Irving Avenue, ward ebenfalls bewilligt.

Folgende Ordinanzen wurden bei dritter Lesung angenommen: Für drei elektrische Lichter in der 19. Ward; für Verengung von Ridge Row; Reuectung der Abwässerungslinie an Rebecca Avenue; Verengung von Walburn Straße; Aufpflasterung des oberen Theiles von Lackawanna Avenue; fache Räder als einen Gemeinshaus erklärend; für Seitenweg in der 12. Ward; für Abklärung von Straßen in der 2. Ward.

Deutsche Briefliste.

A. W. Dingman, J. A. L. Giese, Adolf Gattmann, D. I. Hagt, Frau Glauze-Krause, Frau Nina Myers, Julius Paul, John Sieber, Linda J. Seigfried, Frau Emilie Winters.

Am ersten Januar sollen zehn Banneten in Boston, Mass., zu einem Trakt vereinigt werden.

In Süden Rußlands wüthet, wie aus Petersburg berichtet wird, die Beulenpest ganz furchtlich. In Moskau, Odessa, Kiew, Kherson und anderen Städten sollen vier Hunderte von Personen zum Opfer gefallen sein.

In der Kaiserne zu Corunna, Spanien, ereignete sich eine schreckliche Explosion, wobei drei Soldaten getödtet und 17 verletzt wurden. Das Unglück ereignete sich, während der Sprengladung aus Patronen entfernt wurde.

Die große, erst am 6. Oktober dieses Jahres von dem Großherzog Ernst Ludwig eingeweihte neue Turnhalle in Darmstadt wurde ein Raub der Flammen. Vier Angestellte der Hallenverwaltung kamen bei dem Brande um.

Von der Südseite.

Bei den Eheleuten Rid. Dyppe von Meadon Avenue hat sich ein 15 Pfund wiegender Stammhalter eingestellt.

Joseph, der 24-jährige Sohn des Patrik Morton von Briston Avenue, fiel Samstag in einen Eimer heißes Wasser, der auf dem Boden stand, dabei Brühwunden erhaltend, die sehr gefährlich sind.

Gelegentlich der Eröffnung des neuen Gemeinshauses der Hickory Straße Presbyterianischen Gemeinde, Anfangs des neuen Jahres, wird die Choral Union eine Cantata „Unter den Palmen“ vortragen, für welche jetzt eifrig Proben gehalten werden.

Dem „Boyerischen Gesellschaftlichen Club“ ist kürzlich vom Gericht ein Charter bewilligt worden und der Club hat nunmehr bei Herrn John Leys an Süd Irving Avenue sein Hauptquartier aufgeschlagen. Wer demselben beitreten will, sollte sich daselbst melden.

Herr Wm. Nordt jun., Sohn von Pastor Wm. Nordt, der in einem Newark Laden angestellt ist, wurde verlassene Woche an den Folgen von Impfung verstorben und für ein paar Tage befristet man für sein Leben, jedoch ist er jetzt wieder außer Gefahr.

Stanislaus Drieski und Stanislaus Jargowski, beide von Greenwood, die Material von der neuen Eisenbahn dahier sich Donnerstag Morgen habten, wurden durch Stadtrath Phillips, der einen Sub-Contract hat, erwidert und später durch Magistrat Storr in Ermangelung von je \$300 Bürgschaft dem Gefängnis überhandt.

Der Arbeiter-Fortbildungs- und Kranken-Unterstützungs-Verein hält am Montag, den 9. Dezember, in seiner Halle, Ecke Prospect Avenue und Alder Straße, seine erste Festlichkeit für diese Saison ab, bestehend aus Concert, Theater-Vorstellung und Tanzsträngen. Der Eintrittspreis beträgt 10 Cents @ Person und sollte ein volles Festes Haus zur Folge haben.

Henry W. Kinbad, der seit mehreren Jahren am Lebertrich litt, farb Sonntag im Wofes Taylor Hospital, wo er sich zur Behandlung befand. Er wohnte an McKimney Court und wird von der Gattin und mehreren Kindern überlebet.

Seine Beerdigung erfolgte Dienstag im Danmore Friedhofe. Der Verstorbenen war ein Cousin des Herrn George Kinbad und früher als Wirth wohlbelannt.

Frau Herman Schäfer von Süd Washington Avenue farb Samstag im Alter von 71 Jahren nach einer schweren Krankheit. Sie war eine der langjährigen deutschen Bewohner der Stadt und wird von dem Gatten und den Söhnen Adolf und Jakob überlebet. Die Beerdigung erfolgte Montag im Nord Washington Avenue Friedhofe nach einem Trauergottesdienste in der ev. luth. Zion's Kirche.

Die neuen Beamten des St. Peter's Unterstühtungs Vereins, welche in der letzten Versammlung erwählt wurden, sind wie folgt: Präsident, Joseph Kramer; Vice - Präsident, Peter C. Schneider; Brocol. Sekretär, John Heen; Finanz-Sekretär, Anton Weinsdorf; Schatzmeister, Anton Fisch; Verwaltungsrath auf 3 Jahre, Joseph A. Fisch; Hauptmarschall, Michael Welter und Hilfsmarschall, John S. Schneider und Philip Kaplan.

Frau Adam Widel von Maple Straße, die seit Jahren an der Alzhimie litt und seit einer Woche das Bett hüten mußte, erlag Samstag Morgen ihrem Leiden im Alter von 65 Jahren. Die Verstorbenen, welche in Deutschland geboren wurde, war seit nahezu 30 Jahren hier anständig und wird von dem Gatten und drei Töchtern, Frau Charles Bente, Frau Paul Hamlinger und Frau Charles Roth, überlebet. Ihre Beerdigung erfolgte am Dienstag Nachmittag im Bittston Avenue Friedhofe, nach einem Trauergottesdienste im Hause.

Herr John Rolaf, der in letzter Zeit mit seiner Tochter an Bittston Avenue wohnte, wurde Samstag Nachmittag sehr plötzlich und unerwartet vom Tode abgerufen, indem sein hohes Alter, in Verbindung mit Neuralgia des Herzens, nach nur mehrwöchiger Krankheit sein Leben beendete. Der Verstorbenen war einer der deutschen Pioniere der Südseite, wo er seit 1854 wohnte; er wurde in 1823 in Deutschland geboren und kam im Alter von 21 Jahren nach Amerika. Er wird von den folgenden Kindern überlebet: Frau Julia Steinwachs, Frau Peter Dyppe, Frau Maria Haas, Frau Emma Hall, Moz, Philip und Henry. Seine Beerdigung erfolgte Dienstag Vormittag im Gemeindegfriedhofe bei No. 5, nach einem Trauergottesdienste in der deutschen kath. St. Marien Kirche.

In Rußland sieht es sehr schlimm aus.

Es wird jetzt offenbar, das die Hungersnöth schlimmer ist, als die Regierung angenommen hatte, oder wenigstens, das die Mittel, die jetzt zur Unterstützung der Nothleidenden verfügbar sind, nicht ausreichen werden. Von den Semtschows (Volksland-Vereinigungen) vieler Provinzen laufen täglich Berichte über die große fets zunehmende Noth ein, welche in Folge des Mangels an Getreide und anderen Lebensmitteln herrscht. Die Regierung kann aus den ihr zur Verfügung stehenden Fonds nicht die Hälfte der Unterstühtungsbedürfnisse befriedigen und daher nehmen die Bitten um Unterstühtung noch immer zu.

Aus dem oberen Thale.

Am Dienstag in der frühe wurde das Wohnhaus der Frau Michael Nealon auf dem Berge in Archbold durch Feuer zerstört.

Coroner Roberts wurde Donnerstag benachrichtigt, das Tags zuvor Andrew Jucamici zu Duppant Selbstmord begangen hatte. Die Untersuchung ergab, das der Mann genug Barifer Gerin in Schnapps verschluckte, um mehrere Personen zu tödten, und die Geschwornen gaben einen entsprechenden Nachspruch ab. (Cardenale Correspondenz.)

Der Feuerwehrmann Charles Hull, welcher bei dem Kirchbrande letzte Woche so gefährlich verbrannt wurde, geht der Besserung entgegen und wird sich wahrscheinlich nunmehr schnell erholen.

Im Alter von 25 Jahren verstorben Sonntag Nachmittag im Emergency Hospital William Niesen an der Woffersich, an welcher er seit den letzten zwölf Jahren litt. Der Verstorbenen, in Deutschland gebürtig, wird von vier Brüdern und einer Schwester überlebet; er erkrante sich eines großen Nervenleides und war ein sehr eifriges und beliebtes Mitglied des Gefangenenvereins Germania. Die Beerdigung erfolgte Dienstag nach einem Trauergottesdienste in der St. Rose Kirche, im Friedhofe der Gemeinde.

Das Thal abwärts.

Taylor. - Donnerstag Morgen früh wurde wiederum der Versuch gemacht, in die John Baham Wirtshaus einzudringen, doch dieses Mal wurde Baham auf das verurtheilte Gerüch aufmerksam und verteidigte die Rechte, die sie Rechte machten.

Der Wilhelm Tell Schützen Club hält diesen Donnerstag - Tag auf seinem Schießplatz ein Weitschießen ab; für die Sieger sind mehrere werthvolle Preise ausgesetzt worden.

Wayne County.

Honesdale. - In unserem Nachbarstädtchen Waymart gab es Samstag Nacht etwa 11 Uhr ein verheerendes Feuer, welches in dem Enghin Gebäude ausbrach und vor seiner Bewältigung fünf Gebäude zerstörte und mehrere hart verlegte. Der angerichtete Schaden betragt \$85,000 und ist nur etwa einhalb Tausend Restig geblieben.

Hawley. - In der Mählmühle von Hall & Murphy entfiand am 17. Uhr Montag Abend ein Brand, der sich schnell ausbreitete und vor seiner Bewältigung einen Schaden von \$12,000 anrichtete, über den \$8,000 Versicherung theilweise gedeckt ist. Es gelang der alarmierten Feuerwehr, die Flammen auf die Mühle zu beschränken.

Deutscher Unterstühtungs-Bund.

Nächsten Freitag, den 29. November, Abends 8 Uhr, findet die Versammlung im Hotel Miller, Ecke Bittston Avenue und Willow Straße, statt. Die W. U. B. sowie die noch für einen Dollar Aufnahmegebühren eintreten wollen, sind ersucht, da der Charter in Kurzem geschlossen wird.

J. U. Schwenker, Präsi. H. W. S. K. Schwenker, Sekretär.

\$100 Belohnung! \$100.

Die vier dieser Zeitung werden sich freuen zu erfahren, das es wenigstens eine gefürchtete Frankfurter Dieb, welche die Wirtshaus in allen ihren Theilen zu heilen im Stande ist; das's Katarakt Kur ist die einzige jetzt der ärztlichen Väterkchaft bekannte positive Kur. Katarakt erfordert als Constitutionskrankheit eine constitutionelle Behandlung. Hall's Katarakt-Kur wird innerlich genommen und weist direct auf das Auge und die kleinsteigen Oberflächen des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstörend und dem Patienten Kraft gebend, indem sie die Constitution des Körpers aufbaut und der Natur in ihrem Werk hilft. Die Eigenthümer haben so viel Patienten zu ihren Heilkräften, das sie einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall anbieten, den sie zu kurieren vermögen. Kostet jede Liste von Zeugnissen kommen. Man abstrich.

H. J. Schwenker & Co., Toledo, O. Hall's Katarakt Kur ist bei den.

Die „Pennsylvania Railroad Co.“ wird im nächsten Jahr \$25,000,000 für neue Lokomotiven und Waggons verausgaben.

Die Comission für die Veranhaltung der St. Louise Weltausstellung hat mit Bestimmtheit erklärt, das dieselbe nicht verhöhen, sondern pünktlich am 30. April 1903 eröffnet werden soll.

Das Appellationsgericht von Kentucky hat den General-Anwalt Bedenberdtz, einen der demokratischen Werdwörter auf dem Tictet des Gouvernements Goebel vor zwei Jahren, seines Amtes entzohen und den Republikaner Pratt für gewählt erklärt.

Die Worte hat ein Rundschreiben an die Mächte erlassen, in dem sie sich darüber beklagt, das die fortwährenden Eingriffe der auswärtigen Mächte die Autorität des Sultans untergraben und es ihm unmöglich machen, die im Berliner Vertrag stipulierten Reformen durchzuführen.

Auf eine Anfrage des „Knoxville Sentinel“, ob er zugeben würde, das das Blatt eine öffentliche Subskription zur Dedung der Krone seines Ehrengerechtigten veranhalte, erwiderte Admiral Schley, das er danten absteigen müße. In seinem Schreiben sagt er auch, das seine Annahmestoffen nicht so bedeuten gewesen seien, wie man allgemein annehme, doch sei die Sache zu delikater Natur, um öffentlich erörtert zu werden.

Gute Warter Kräftegen.

Gebrüder Carlucci verlegen ihre Werke von Scranton Straße nach Green Ridge.

Bei den Eheleuten Louis Hoffman von Hampton Straße hat sich ein Brauchmadel eingestellt.

Herr Charles Leber von Colgate Universität verleiht die Danktagungsferien bei seiner Mutter an Hampton Straße.

Frank Conway, ein Agent der Penna. Credit Compagnie, welche angeblich \$16.75 unterschlug, wurde Dienstag in Ermangelung von \$200 Bürgschaft dem Gefängnis überwiefen.

Der 10-jährige Elmer Jenkins von Rundle Avenue, als Treiber in der Sloan Mine angestellt, wurde Donnerstag von einem Eiel durch einen Fußtritt am Kopf verletzt und erhielt einen Schädelbruch.

Man vergesse nicht die Unterhaltung und Social, die der Jugend-Verein der Ghestun Straße Presbyterianischen Gemeinde diesen Danktagungs-Abend in der Kirche abhält. Ein schönes Program wird zur Aufführung gelangen und der Eintritt beträgt nur 15 Cents.

Die Schüler der No. 29 Schule an Vierter Straße sind Donnerstag Vormittag ebenfalls an den Streit gegangen, weil ihre Lehrerin, Frl. Ida Lally, auf der Straßenbahn fuhr. Sie schrieben aus Verlebensfällen: „Wir arbeiten nicht für einen Scab.“ In einem solchen Falle wäre ein gutes, hartes spanisches Robt nicht zu verachten.

Zwei Kinder des Peter Banning von Jackson Straße, 4 und 5 Jahre alt, erlangten Freitag auf unbekannter Weise eine sog. Eisenbahn Thorpe, mit welcher sie eine Zeitlang spielten, zuletzt aber mit einem Hammer bellöpfen, bis sie löslöng. Die Folge war, das beide Kinder im Gesicht schmerzlich verletzt wurden und man befürchtet, das ein die Scherf der Augen verlieren wird, während das andere auch böß affizirt werden wird.

Ein schlimmer Unfall wurde früh Freitag Morgen auf der Lackawanna Eisenbahn, nahe der West Lackawanna Avenue Kreuzung, durch Franz J. Jones verurtheilt, der zur Zeit erkrankt, das Mike Robt beschäftigt war, die Geleise repar zu belassen, das ein Wrad ungeschicklich haltgefunden hätte. Jones machte die Geleise wieder frei und ein paar Minuten später entdeckte der Buffalo Inspektion vorbei; es war ein Inappes Entkommen für denselben. Robt, der als Schiefrevierer im Diamond Bergwerk angestellt war, wurde von Jones erkrant, er entloß und später auf dem Wege zur Arbeit verhaftet. Er erklärte Magistrat Miller, das er nur vier Monate im Lande ist, und seine Ehe mit einem Big-Beatschutz. In Ermangelung von \$800 Bürgschaft wurde er dem Gefängnis überhandt.

Nord Scranton.

Der Miner James J. Lancaster von Amelia Avenue wurde Dienstag in der West Ridge Höhe durch eine Gasexplosion böß verbrannt.

Howard Boardmann von Green Ridge, der Haushalt Gegenstände fast, mußte Freitag \$300 Bürgschaft für sein gerichtliches Erscheinen stellen. Herr John S. Niehl von Wilkes - Barre, unfer früherer Rithbürger, erbot die Anklage.

John Debers jun. von Mary Str. und als ein Käufer in der Leggett's Great Mine angestellt, wurde Samstag Nacht tödtlich getödtet, als er einen Karren bremsen wollte; er fiel unter denselben und die Räder schnitten seinen Körper nahezu entzwei. Sein Tod erfolgte ein paar Stunden später.

Der Trubel in der Richmond No. 3 Höhe, wo vor mehreren Wochen ein Streit hatstand, weil nicht alle Angestellten Unionarten belassen, ist Donnerstag erledigt worden und General-Verwalter Bryden versprach einem ihm aufwartenden Comite, das die Höhe am Samstag oder Montag wieder eröffnen werden würde.

Daniel Waterspiel, der als Miner in der Storr's Mine No. 3 zu Didion City angestellt war, wurde Donnerstag schauderhaft verletzt und farb am gleichen Nachmittag im Wofes Taylor Hospital. Er fand direct über einen Fuß Pulver, als ein Funken seiner unbedeutenden Lampe in dasselbe fiel und es zur Explosion brachte. Der Mann wurde mit Wucht gegen die Seitenwand geschleudert, ihm beide Arme bei der Schulter abgerissen und sein Körper schauderhaft zerfleischt.

Frau Louisa Weaver, die in einem Gebäude des Herrn A. Conrab an Sanderson Avenue wohnte, in welchem früh Samstag Morgen ein Feuer ausbrach, wurde durch die Anklage von Brandstiftung, die Polizeisuperintendent Robling erprob, am Sonntag ohne Zulassung von Bürgerschaft dem Gefängnis überhandt, das sie nemlich von der Feuerwehr entzündet, das an verschiedenen Stellen in liberaler Weise verstreut worden war, was die Frau dadurch erklärte, das sie eine explodirte Lampe mehrere Male fallen ließ; der Brand konnte leicht gelöscht werden. Montag unterzeichnete die Frau ein gescheitertes Geständnis, in welchem sie zugab, das sie das Gebäude anzündete, um eine Versicherung von \$500 zu erhalten, die auf ihren Möbeln ruhete. Man nimmt an, das die Frau an Geistesstörung leidet und ihr Zustand soll ärztlich festgellert werden.

Gute Arbeit zu mäßigen Preisen liefert die „Wochenblatt“ Office.

Dr. Wehlan, Deutscher Arzt, No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues. Office Stunden: Von 1-4 Uhr Nachmittag.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Court-Haus gegenüber. Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittag und 7-8 Abends. Telephon No. 3572.

Dr. Geo. Luxemburger, Deutscher Zahnarzt, 431 Spruce Straße, Zimmer No. 6. Alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt. Die Deutschen sind freundlich eingeladen.

Dr. Edward Meyer, Deutscher Zahnarzt, 414 Spruce Straße, gegenüber dem neuen Rechan's & Mehan's Bantgebäude. Crown und Bridge Arbeit eine Spezialität. Schmerzloses Ausziehen von Zähnen. Keine Berechnung für Zahnaußenziehen, wenn Platten bei mir bestellt werden. Feinste Zahnplatten zu niedrigsten Preisen. Alle Arbeit garantirt. Sprecht bei mir vor.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Ambden Gebäude. Es wird deutsch gesprochen.

W. C. Schimpff, Deutscher Advokat, No. 717 Connell Gebäude, Scranton, Pa.

George S. Horn, Rechts-Anwalt, Office, 429 Lackawanna Ave., im zweiten Stock, vorne.

Herrmann Oshaus, Deutscher Rechtsanwalt, Zimmer 505, Handelsbeförderungsbau, Scranton, Pa. Dat in Deutschland studirt und spricht Deutsch.

Frank C. Boyle, Rechts-Anwalt, Aufseherung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigentum und Kollektionen. Burr Gebäude.

Lorenz & Kömpel, Deutsche Apotheke, 624 Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Robert Plewellyn, Metzger, Union Straße, Taylor, Pa., empfiehlt den tiefsten Deutschen seine ausgezeichneten Würste, Fleisch jeder Art, Schmalz etc., und garantirt billige Preise und die beste Bedienung.

Geiz Defen, Koch Defen, Furnaces, Plumbing, Blecharbeit. Günster & Forsyth, 325 und 327 Penn Avenue.

Kred. Hummler, Carpets, Draperien, Wandtapeten, Fenster-Vorhänge, etc. Die prachtvollste Auswahl - die hier je für \$500 gekauft wurde. - bei - Williams u. McKully, 126 Washington Avenue. Zweigeöffält in Bittston.

